

17. Japanisches Frühlingsfest im Botanischen Garten Augsburg am 12. Mai 2024

Liebe Cosplayer, liebe Gäste,

herzlich willkommen zum Japanischen Frühlingsfest im Botanischen Garten Augsburg. Das Japanische Frühlingsfest findet auch in diesem Jahr wieder am Muttertag statt. Wir rechnen daher mit vielen Familien und Kindern im Botanischen Garten.

Bitte berücksichtigt dies bei der Gestaltung Eurer Kostüme und kommt nicht zu gruslig, freizügig oder angsteinflößend zu uns. Wir möchten einfach ein schönes, lebendiges Fest für alle Gäste und Beteiligten.

Im allgemeinen Interesse unserer Gäste bitten wir Nachfolgendes zu beachten:

- Kostüme, die Armeeuniformen und Kampfanzüge aus der Zeit nach 1900 darstellen oder daran angelehnt sind, sind nicht erlaubt. Wir verweisen hier ebenso auf das Abzeichengesetz, bzw. §86 a StGB.
- Rüstungsteile aus Metall müssen fest am Körper befestigt sein.
- Die Kostüme dürfen keine scharfen Kanten aufweisen.
- Im Japanischen Garten dürfen die Felsen und Wasserflächen nicht betreten und die ausgewiesenen Wege nicht verlassen werden.
- Die Pflanzflächen dürfen nicht betreten werden.

Waffenregeln:

Aus den gesetzlichen Vorgaben und unseren Pflichten ergeben sich nachfolgende Richtlinien, die unbedingt eingehalten werden müssen:

- Generell ist das Führen von Waffen und Anscheinwaffen (Waffenimitaten) in der Öffentlichkeit und bei Veranstaltungen verboten. Hier verweisen wir auf die geltenden Waffengesetze.
- Showkämpfe sind auf unserem Gelände nicht gestattet. Ausgenommen hiervon sind die im Veranstaltungsprogramm aufgeführten Gruppen und Verbände.
- Sämtliche Requisiten und Waffenimitate werden bei den Zugangskontrollen geprüft!

Erlaubt sind unter Bezug auf die zuvor beschriebenen Punkte:

- Waffenimitationen aus Weichplastik, Schaumstoff, Gummi, Pappe sowie nach dem Gesamterscheinungsbild eindeutige Spielzeugwaffen
- Abgestumpfte Hieb- und Stoßwaffenimitationen
- Biegsame oder weiche Spitzen an Speeren, Pfeilen oder vergleichbare Gegenstände
- LARP-Waffen (Nachbildungen aus Schaumstoff oder Latex mit stabilem Kern)
- Gehstöcke und Stäbe mit einer Gesamtlänge bis 1,80 m
- Funktionslose Bögen ohne echte Sehne und Köcher mit Pfeilattrappen
- Wurfwaffen aus weichen, biegsamen Materialien ohne festen Kern
- Sensenimitate nicht größer als 1,80 m; Sensenblatt max. 80 cm
- Waffen und Stäbe aus Holz, Pappe, Plastik, Schaumstoffe bis zu einer Gesamtlänge von 1,80 m

Generell nicht erlaubt sind:

- Waffen, die zerlegt werden können und dann in Einzelteilen unter den zulässigen Gesamtmaßen bleiben.
- Tanto-Messer und Vergleichbares
- Massive Metallketten
- Sämtliche Soft-Air-Waffen (auch funktionsunfähig)
- Requisiten und Waffen aus Metallen oder überwiegenden Metallanteilen
 - echte Schwerter und Deko-Schwerter
 - Plexiglas; Glas (insbesondere bei Hieb- und Stichwaffenimitationen)
 - Holz ab einer Dicke von 3 cm (z. B. Baseballschläger)
 - Würgewaffen, Wurfwaffen, vgl.
- Pyrotechnik und Explosivkörper (Knallkörper, Raketen, usw.)

Hinweise:

1. Wer sich weigert, Waffenimitationen und Requisiten prüfen zu lassen, muss diese abgeben.
2. Alle Gäste führen Waffenimitate auf eigene Gefahr mit und sind in vollem Umfang für alle damit verursachten Schäden haftbar.
3. Alle verbotenen Gegenstände werden am Waffencheck eingelagert und können nach dem Besuch dort wieder abgeholt werden. Bei Verstößen gegen geltende Waffengesetze informieren wir die Polizei.
4. Im Botanischen Garten stehen keine Umkleidemöglichkeiten zur Verfügung.
5. Cosplayer erhalten in diesem Jahr einen vergünstigten Eintritt zum Japanischen Frühlingsfest. Vor der Kasse erhalten diese vom Team des Botanischen Gartens bzw. DJG eine entsprechende Berechtigung.

Wir freuen uns auf ein schönes Frühlingsfest

Team DJG Augsburg und Schwaben e.V.

Team Botanischen Garten Augsburg

Stand: 01. Mai 2024